



Im Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung des Landes Rheinland-Pfalz ist in der Abteilung 3 „Landesjugendamt“, dort im Referat 35 am Dienort **Mainz** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle unbefristet in Teilzeit (19,5 Stunden pro Woche) zu besetzen:

Sachbearbeitung des 3. Einstiegsamtes (m/w/d) „Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen und Zentrale Beratungsstelle für Kinderschutz“

Anforderungen:

- Ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Verwaltung, Verwaltungsbetriebswirtschaft, Betriebswirtschaft oder Recht oder eine vergleichbare erfolgreich abgeschlossene Verwaltungsausbildung
- Kenntnisse im Verwaltungs- und Haushaltsrecht des Landes Rheinland-Pfalz; nach Möglichkeit auch Kenntnisse im Kinder- und Jugendhilferecht
- Rechtskenntnisse, insbesondere im SGB VIII sowie in den angrenzenden Rechtsgebieten sind von Vorteil
- Sicheres Analysieren und Beurteilen von Sachverhalten
- Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung
- Gute EDV-Kenntnisse (MS-Office-Produkte) und die Bereitschaft zum Umgang mit Datenbanken
- Eigeninitiative, Belastbarkeit, Engagement, Verantwortungsbewusstsein sowie die Fähigkeit zu eigenständigem Arbeiten und Teamfähigkeit werden vorausgesetzt

Wir bieten Ihnen:

- ✓ Tarifliche Eingruppierung nach Entgeltgruppe 9b TV-L
- ✓ Weitergehende Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- ✓ Einen krisensicheren Arbeitsplatz
- ✓ Mitverantwortlichkeit für das soziale Klima im Land
- ✓ Familienfreundlichkeit mit Zertifizierung „berufundfamilie®“, u.a. geregelte Arbeitszeiten, die Möglichkeit zum Arbeiten im Homeoffice sowie flexible Teilzeitmodelle

Das Referat 35 ist unter anderem zuständig für den Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen der Erziehungshilfe, Tagesgruppen, Jugendwohnheimen, Einrichtungen nach § 19 SGB VIII, Internaten, Schülerwohnheimen und Einrichtungen der Eingliederungshilfe (SGB XII und SGB IX). Im Bereich der Sachbearbeitung erwarten Sie im Referat 35 folgende interessante Aufgaben:

- Unterstützung der pädagogischen Fachkräfte in der Wahrnehmung der Aufgaben nach §§ 45 – 48a SGB VIII (Betriebserlaubnisverfahren)
- Erstellung von Bescheiden (Erlaubnisvorbehalt, Auflagen, Ordnungswidrigkeiten, Akteneinsicht)
- Selbständige Bearbeitung von Anträgen nach der Brüssel II a-Verordnung (VO (EU) 2019/1111)
- Landeszuwendungen für die Kinderschutzdienste in Rheinland-Pfalz
- Kooperation mit freien und örtlichen Trägern der Kinder- und Jugendhilfe
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben sowie die verwaltungsmäßige Unterstützung der Geschäftsstelle für den Landesjugendhilferat (LJHR)

Interesse?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis 27.01.2023 per **E-Mail** (eine Datei im pdf-Format, maximale Größe von 10 MB) mit dem Betreff

„MZ-35-3-1/2023“

an

bewerbung@lsjv.rlp.de

Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung ist barrierefrei. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an. Wir sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Bewerbungen Älterer sind erwünscht. Nähere Informationen über das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung finden Sie auf unserer Homepage:

www.lsjv.rlp.de